



Unsere Liebe Frau gibt der Welt den Rosenkranz der Ungeborenen
 Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens
 unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen

WERK DER HEILIGEN LIEBE

Postf. 1123, 54431 D-Saarburg, (0049) 06581 92 33 33, 02443-48645
 rosenkranz-der-ungeborenen.de, Werk-der-Heiligen-Liebe@gmx.de
 aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 holylove.de@gmx.info
 für Österreich: (0043) 0664 1493380 u. (0043) 0160 633 42
 für die Schweiz: PARVIS-VERLAG (0041) 0269 15 93 93



Offenbarungen an Maureen Sweeny- Kyle, Ohio, MSHL

Neuerscheinungen: (bei Parvis-Verlag u. Werk der Heiligen Liebe, s. oben)

Die Stufen der Heiligkeit, Belehrungen über die Tugenden an Maureen **10€**
Heilige und Göttliche Liebe, Botschaften für die Priester **4€**

Fest des Unbefleckten Herzens Mariens 19/20. Juni 2009: Mitternachtserscheinung u. Gebetstag in Marathas-Spring, Ohio, 23:00-3.00h. (20 April, Versprechen der Gottesmutter: zu diesem Zeitpunkt werden die Armen Seelen aus dem Fegefeuer befreit, die das Heiligste Herz Jesu und das Unbefleckte Herz Mariens verehrt haben. Keine weitere Bedingung.)

1. Mai 2009

Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, Ich lade euch nochmals ein, fest auf die Pläne Gottes, die Er für euch hat, zu vertrauen. Betrachtet das Vertrauen nicht als ein Kreuz, das ihr tragen müsst, sondern als den Schlüssel zum inneren Heiligtum Meines Heiligsten Herzens. Der Wille Gottes mag für euch jetzt noch verborgen sein, aber im Laufe der Zeit wird er euch offenbart werden. In der Zwischenzeit ist das Vertrauen euer Helfer und Verbündeter.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

4. Mai 2009

Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, vergeudet keine Zeit mit Sorgen über Geldanlagen. Investiert lieber in jedem gegenwärtigen Augenblick in die Heilige Liebe; dann seid ihr unter Meiner Vorsehung und ihr seid im Frieden.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

5. Mai 2009

**Fest Maria, Zuflucht der Heiligen Liebe –
 12. Jahrestag**

(Diese Botschaft wurde über den Tag verteilt in mehreren Abschnitten gegeben)

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Die Gottesmutter erscheint als Maria, Zuflucht der Heiligen Liebe. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Die Gottesmutter: „Liebe Kinder, Apostel Meines Herzens! Mein geliebter Sohn sendet Mich noch einmal, um euch um eure Versöhnung mit dem Willen Gottes des Vaters zu bitten. Dies kann ohne die Heilige Liebe nicht erreicht werden. Ich rufe daher noch einmal alle Völker und Nationen in die Zuflucht Meines Herzens, das Heilige Liebe ist.“

Erlaubt Satan niemals, euch in eurem Gebetsleben zu entmutigen. In diesen Tagen komme Ich, um euch zu sagen, dass eure Gebete den Arm der Gerechtigkeit zurückhalten. Selbst wenn ein Gebet in großer Zerstreuung verrichtet wird, ist es nicht verloren, denn Ich sende Engel aus, um die Bruchteile solcher Gebete einzusammeln. Die Engel tragen die Gebetsteile zu Mir; Ich bessere sie aus und mache sie zu einem Ganzen – ja, zu etwas Schönerem in den Augen Gottes.

Ich möchte euch in diesen sorgenvollen Tagen nahe sein. Erkennt, dass es die Heilige Liebe in euren Herzen ist, die uns zusammenschweißt. Satan ist überall und er versucht, uns auseinanderzubringen, indem er dieses Band lockert durch einen Mangel an Vertrauen in den Willen Gottes und durch gegenseitiges Nichtvergebenkönnen.¹

Ich, eure Mutter, sage euch, bleibt einfach und freundlich. Wisst, dass dies allein den Feind irritiert, denn er kann ein solches Herz nicht erfassen. Wenn ihr eure Rosenkränze in die Hand nehmt, ist es, als würdet ihr Meine Hand halten und Ich führe euch durch die Geheimnisse entlang des Weges der Heiligen Liebe. Ich bin beim Gebet immer bei euch, besonders beim Rosenkranzgebet. Ich werde euch nicht verlassen.

Ihr seid von Bedrohungen gegen die Grundfreiheiten umgeben. Ja, euer Land [USA] ist dabei, im Namen der „Freiheit“ die Freiheit aufzugeben. Nur Satan kann die Wahrheit auf eine solche Weise

¹ Nichtvergebenkönnen schließt das Nichtvergebenkönnen sich selbst gegenüber ein.

umkehren. Den Feinden der Freiheit nachzugeben, kann euren Präsidenten teuer zu stehen kommen. Das Böse in den Herzen wird sich nicht ändern, indem man ihm mit Respekt begegnet. Es ist naiv, so zu denken.

Mit dem Herzen einer Mutter flehe Ich um die Bekehrung der Sünder. Mein Sohn wird schwer durch die Gleichgültigkeit so vieler gegenüber ihrem Seelenzustand beleidigt. Die Gebote Gottes werden durch die Eigenliebe mit Füßen getreten. Ihr werdet jetzt den ganzen Zorn der Gerechtigkeit Gottes erfahren. Lebt nicht so, als würde dies nie geschehen. Ich sage euch, die Engel erzittern beim Gedanken an diesen Tag. Unterstützt keine Führung, die die Gesetze Gottes ignoriert, um die Launen der Menschen zufrieden zu stellen.

Heute macht ihr euch große Sorgen wegen der Verbreitung des Grippevirus. Die Menschen fürchten um ihr Leben, da der Virus sich weltweit zu verbreiten scheint. Es wird dieser heimtückischen Pandemie viel Beachtung geschenkt. Ich aber sage euch, ihr solltet euch viel mehr Sorgen über die Epidemie des Bösen machen, die das Herz der Welt ergriffen hat. Diese Epidemie vergiftet die Seelen und beraubt viele ihres Heils. Tausende fallen in das Verderben durch die Seuche des Kompromisses, der Täuschung und der ungeordneten Eigenliebe. Das Versagen der Menschheit, die nicht einmal erkennt, dass das Böse am Wirken ist, ist die größte Waffe Satans. Er kann ganz frei tun was er will, angefangen von der Empfängnis im Mutterleib, Eingriff in die Unschuld der Kindheit, Gefährdung des Glaubens, bis hin zur Antastung des natürlichen Todes. Solange das Böse unerkannt bleibt, verbreitet es sich ungehindert und ungehemmt.

Liebe kleine Kinder, bitte versteht, dass die Gnade jedes gegenwärtigen Augenblickes im Zusammenwirken zwischen dem freien Willen und dem Willen Gottes liegt. Die größten Gnaden kommen im gegenwärtigen Augenblick, wenn die Seele vertraut und sich entscheidet, in der Heiligen Liebe zu leben. Ich kann z.B. die Welt nicht allein durch Meine Bemühungen vor der Katastrophe retten. Ich kann nur in Übereinstimmung mit dem Willen des Vaters und den Bemühungen der Menschheit, in Rechtfertigung zu leben, handeln. Deshalb sage Ich euch, es ist äußerst wichtig für jede Seele, den Pfad der Heiligen Liebe zu entdecken und in Harmonie mit dem Göttlichen Willen zu leben. Dann gestattet Mir der Vater, Meinen Schutzmantel über euch auszubreiten.

Wenn wir heute das Fest Meines Titels „Zuflucht der Heiligen Liebe“ feiern, lade Ich euch ein, darüber nachzudenken, wie der Himmel begonnen hat, hier einzugreifen. Zunächst kam Ich und bat um den Titel „Hüterin des Glaubens“. Dieser Titel hätte die Kirche Amerikas vor soviel Häresie (Irrlehre) und Liberalismus bewahren können, aber es wurde für „unnötig“ erachtet. Jesus bat um den Bau einer Sühnekirche – nach einem mystischen Plan – aufgebaut durch Opferseelen, die sich hingeben für das Wohlergehen der Gesamtkirche. Diese Botschaften wurden ebenfalls nicht im Licht der Wahrheit betrachtet. Den Offenbarungen der Vereinten Herzen folgte bald darauf die Offenbarung über die Kammern der Vereinten Herzen. Auch hier hat man mit Misstrauen und Argwohn reagiert.

Es ist notwendig, dass ihr erkennt, dass ein solches Urteilen über die helfende Hand des Himmels die Wahrheit nicht fördert. Das gilt unabhängig von

den hohen Positionen jener, die sich entscheiden, hier zu urteilen. Lasst euch von Satan nicht täuschen, sondern beginnt zu erkennen, dass er die Zerstörung der Kirche, der Welt und jeder Seele will.

In der Welt erlebt ihr Menschen, die zum Schutz vor den Grippeviren einen Mundschutz tragen, aber, Meine Kinder, die Grippe ist nur eine physische Bedrohung. Um wie viel schlimmer ist die Bedrohung des Bösen, die euer ewiges Heil in Gefahr bringt. Diese Gefährdung ist ebenfalls unsichtbar. Ich, eure Mutter, bin so oft gekommen, um euch vor dem Bösen, das euch umgibt, zu warnen. Ich gebe euch das Heilmittel, die Heilige Liebe, und Ich biete euch den Schutz, die Zuflucht der Heiligen Liebe – Mein Unbeflecktes Herz. Ich bitte euch, Meine Kinder, seid mehr besorgt wegen des Ausgeliefertseins an das Böse als wegen irgend einer physischen Krankheit, denn das Böse ist eine Krankheit, die die Seele betrifft.

Alles, was in der Welt jetzt zum Tragen kommt, braucht die Heilige Liebe als Hinführung zur Reinigung und zur persönlichen Heiligkeit – als eine Festung und Schutz in einer geistigen Kriegsführung und als ein Zeichen dafür, dass die Menschheit vom Himmel nicht verlassen ist. Jene, die nach Gründen suchen, nicht zu glauben, haben sich entschieden, diese Wahrheiten abzulehnen. Aber, Meine Kinder, wenn der Himmel nicht die dringende Notwendigkeit Meines Titels „Zuflucht der Heiligen Liebe“ sehen würde, dann wäre Ich nicht hier mitten unter euch, um euch Meine Mütterliche Fürsorge anzubieten.

Heute offenbare Ich euch erstmalig, dass die Flammen auf den Häuptern der Apostel an Pfingsten Funken der Liebe aus Meinem Herzen der Heiligen Liebe waren. Durch diese Flammen war es den Aposteln möglich, die gute Nachricht mit Heiliger Kühnheit zu verkünden. Ich lade euch heute ein, die gute Nachricht der Evangeliumsbotschaft der Heiligen Liebe mit der gleichen Kühnheit zu verbreiten wie sie.

Wir geben euch heute den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.²

7. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Wenn Ich auf jene schaue, die heute im Rampenlicht stehen, sei es in der Kirche oder in der Weltpolitik, dann sehe Ich einige Gute und Würdige – andere aber nur als bloße Marionetten. Aber der Weise sollte fähig sein zu unterscheiden, denn die Marionetten handeln und sprechen so, wie der Puppenspieler es dirigiert. Es ist der Böse, der die Fäden zieht und durch so viele Führer spricht. Ihr müsst wissen, Satan benutzt seine Marionetten, um die Weltbevölkerung zu kontrollieren.“

8. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

² Vergleichen Sie dazu die Erklärungen des hl. Thomas v. Aquin in den Botschaften vom 9.5.09, in denen die Feuerzungen über den Aposteln in ihrer Beziehung zur Gottesmutter erklärt werden.

Ich habe mit Freude beobachtet, wie ihr den Basketballspielen zugeschaut habt. Ihr seid fröhlich, weil euer Team so gut ist. Ich möchte diesen Sport mit dem geistlichen Leben vergleichen.

Beim Basketball ist ein Tor nie genug – nie zuviel. Im geistlichen Leben gilt das Gleiche. Du magst in der Geduld geprüft werden, dann kommt schon eine weitere Prüfung dazu. Ihr mögt im geistigen Stolz geprüft werden. Beim Basketball zeigt der Gegner keine Schwäche. Das Gleiche gilt im Geistigen.

Der große Unterschied ist jedoch folgender. Im Sport weiß man, wer der Gegner ist – er ist sichtbar. In der Welt ist euer Gegenspieler – Satan – verborgen. Er kann sich sogar als gut darstellen. In jedem Sport ist es klug, den Gegner zu beobachten, ihn zu kennen und zu wissen, wie er angreift. Nur ein Tor würde in einem sportlichen Wettkampf ohne Qualifikation antreten.

Im geistigen Bereich müsst ihr euch mit Gebet und Opfer stärken, dann wird eure Fähigkeit, eurem Gegner (Satan) zu begegnen, vollkommen werden.“

8. Mai 2009

Zweite Freitags-Rosenkranzandacht für Priester

Der Hl. Johannes Vianney und St. Joseph sind hier. Beide sagen: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Der Hl. Johannes Vianney spricht weiter. „Meine Brüder und Schwestern, heute lade ich alle Priester ein, gewahr zu werden, dass es ihre Pflicht ist, gegenüber ihrer Herde eine väterliche Sorge zu hegen und auf das geistige Heil und Wohl der Anvertrauten zu achten, auf ihre seelische Not und ihre körperlichen Nöte. Die Priester müssen ihre geistigen Kinder tiefer in die Vereinten Herzen führen, damit sie glaubensstarke Gebetskämpfer sein können. Heute Abend segne ich euch mit meinem priesterlichen Segen.“

9. Mai 2009 – 01:00 Uhr Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Ihr zweifelt an der Erklärung Unserer Lieben Frau vom 5. Mai, als Sie sagte, dass in den Feuerzungen über den Häuptern der Apostel an Pfingsten ein Funke aus Ihrem Herzen war – die Flamme der Heiligen Liebe. Um dies zu verstehen, müsst ihr euch mit der Theologie des Vollständigen Bildes der Vereinten Herzen befassen und hierbei verschiedene Aspekte berücksichtigen. Als erstes denkt daran, dass der Heilige Geist und Maria bei der Empfängnis Jesu vereint waren, d.h. der Heilige Geist überschattete die Gottesmutter bei der Empfängnis. An Pfingsten ließ es der Ewige Vater noch einmal zu, dass ein kleiner Funke aus dem Herzen Mariens sich mit dem Heiligen Geist vereinigte.

Denkt auch daran, dass das Unbefleckte Herz der Heilige und Göttliche Wille ist – Gleiches gilt für den Paraklet. In dieser mystischen Vereinigung im Willen Gottes an Pfingsten waren Sie daher Eins.

Im Bild der Vereinten Herzen sind die Flamme der Heiligen Liebe und die Flamme der Göttlichen Liebe umhüllt vom Licht des Heiligen Geistes. Sie können nicht voneinander getrennt werden – die Vereinigung ist auf mystische Weise vollkommen. Deswegen sind die Heilige und die Göttliche Liebe auch immer dort gegenwärtig, wo der Heilige Geist am Wirken ist. Dies ist der Göttliche Wille.

Es wird in der Theologie Äonen dauern, um dies zu klären. Versucht daher nicht, diese Aufgabe heute Abend zu lösen.“

9. Mai 2009 – 9:30 Uhr

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Ich bin noch einmal gekommen, um über das Thema von letzter Nacht zu sprechen, hauptsächlich über die Interaktion des Göttlichen Willens und die Verbindung der Vereinten Herzen in Bezug auf Pfingsten. Mache dir keine Sorgen, wenn du diese Information nicht fassen kannst, schreibe einfach nieder, was ich dir sage.“

Die Väterliche Liebe, die das Herz des Vaters ist, ist vereint mit der Göttlichen Liebe – die das Heiligste Herz Jesu ist und mit der Heiligen Liebe – die das Unbefleckte Herz Mariens ist. Diese alle sind der Göttliche Wille. Wenn Ein Teil davon wirkt, wirken alle anderen mit. Keiner kann außerhalb des Göttlichen Willens handeln oder von Bedeutung sein. Die Väterliche Liebe gibt dem Heiligen Geist, der die Heilige und Göttliche Liebe einhüllt, Licht. Somit waren die Feuerzungen an Pfingsten die sichtbare Gegenwart des Lichtes des Heiligen Geistes, darin eingehüllt die Heilige und Göttliche Liebe. Somit stimmt die Aussage Unserer Lieben Frau, dass die Feuerzungen ein Funke aus Ihrem Herzen waren.

Ein Funke ist nur ein kleiner Teil einer Flamme, aber Er genügt, um andere Flammen zu entzünden. In der Tat, die Heilige Liebe war Teil der Ausgiebung der Heiligen Kühnheit in die Herzen der Apostel am Pfingsttage.“

10. Mai 2009

Zweiter Sonntag im Monat – Gebet gegen die Abtreibung

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Die Gottesmutter sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Heute, meine Brüder und Schwestern, schenke Ich euch das Herz Meiner Mutter als eure Zuflucht, euren Schutz, eure Fürsprecherin. Weiht euer Leben dem Herzen Meiner Mutter, die euch umarmen und euch vor jedem Schrecken beschützen wird. Sie wird euch die Gnade geben, die ihr braucht, um erfolgreich nach dem Göttlichen Willen Meines Vaters leben zu können. Heute geben Wir euch, wie immer, den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

11. Mai 2009

Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, heute Abend lade Ich euch ein, euch in den Göttlichen Willen Meines Vaters zu verlieben. In jedem Augenblick werden euch besondere und individuelle Gnaden für eure Reise auf dem Weg der Rechtschaffenheit der Liebe geschenkt. Diese Gnaden werden sich nie mehr auf diese gleiche besondere Weise wie in diesem gegenwärtigen Augenblick wiederholen. Jeder gegenwärtige Augenblick ist so individuell wie die Person, die ihn erlebt. Glaubt daher daran, dass ihr bei eurer Erschaffung dazu bestimmt wurdet, den Weg der Heiligen Liebe zu gehen.

Heute segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

13. Mai 2009

Fest Unserer Lieben Frau von Fatima

Die Gottesmutter sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Heute hat Jesus in Seiner großherzigen Liebe der Welt eine weitere Gnade durch dieses Werk geschenkt, denn Er gestattet Mir wieder zu euch zu kommen. Bitte hört zu und achtet darauf, was Ich euch sage.

Liebe Kinder, ihr müsst begreifen, dass die Welt in Gefahr ist, denn sie erkennt den Weg, den sie geht, nicht als Weg des Bösen. Dies ist der Grund für Mein Erscheinen hier – und für die Erscheinungen Jesu und vieler Heiliger.

Der Schatz eures Herzens und wonach ihr in jedem gegenwärtigen Augenblick streben sollt, ist: Jesus immer näher zu kommen durch Seine Gebote der Liebe. Heute streckt sich die Welt nach Gewalt, Terrorismus, Krieg und jede Art von weltlichem Gewinn aus, denn die Weltbevölkerung lebt nicht in Heiliger Liebe und ist dadurch uneins mit dem Willen Gottes.

Gerade diejenigen, die die Gebetsbemühungen hier unterstützen und ermutigen sollten, leugnen, dass der Himmel eingreift, um die Herzen zu korrigieren. Sie haben sich entschieden, sich nicht nur gegen den Himmel zu stellen, sondern Meine Kinder bezüglich der Boten, der Botschaften und all der hier gegebenen Gnaden in die Irre zu führen. Satan ist der Vater aller Lüge.

Ich habe der Welt eine sehr wichtige Waffe im Rosenkranz der Ungeborenen gegeben. Er beendet die Abtreibung und rettet Leben. Aber eine Waffe ist dem Feind gegenüber nur stark, wenn sie benutzt wird.

Jene, die diesen Rosenkranz in Misskredit bringen, sind verantwortlich für die Millionen von verlorenen Leben, verloren wegen der nicht damit dargebrachten Gebete. Ich mahne euch – ihr könnt euch aus diesem geistigen Krieg nicht heraushalten. Wenn ihr nicht gegen den Feind kämpft – in diesem Fall mit dem Rosenkranz der Ungeborenen gegen die Sünde der Abtreibung – dann verleiht ihr dem Bösen Kraft.

Lasst euch nicht täuschen von Titeln oder weltlichem Ansehen, all dies ist vergänglich. Greift zu den Waffen gegen das Böse und ihr werdet schneller erkennen, wo Satan sich verborgen hält. Ich bin eure Zuflucht in dieser Stunde der Drangsal. Ich bin es, weil Jesus es so will.“

15. Mai 2009

Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, in dieser hoffnungslosen Zeit, in der das Böse die Menschen dazu bewegt, den Pfad der Rechtschaffenheit zu verlassen, komme Ich wiederum, um euch in die Zuflucht des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter, das der Inbegriff der Heiligen ist, zu rufen.

Lasst euch von Meinem Ruf nicht durch Angst oder Mangel an Vertrauen abhalten, sondern eilt mit freudiger Sehnsucht zu diesem Heiligen Zufluchtsort, denn dort werdet ihr Frieden finden.

Heute segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

18. Mai 2009

Montagsandacht zum Schutzschild St. Michael

Heute Abend bitte Ich euch zu verstehen, dass die Heilige Liebe wie ein seltenes Gewürz ist, das der Speise, der es zugegeben wird, einen neuen Geschmack gibt. Die Heilige Liebe gibt der Seele, sobald sie ihr gegeben wird, eine neue Richtung, die mit dem Willen Meines Vaters übereinstimmt.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

19. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

NOVENE ZU DEN VEREINTEN HERZEN um HEILIGKEIT für die PRIESTER

Der Hl. Johannes Vianney sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine kleine Tochter – Kind Gottes – Ich wurde gesandt, um dir diese Novene für alle Priester zu diktieren. Sie wurde mir durch die Fürsprache der Vereinten Herzen auf Befehl des Ewigen Vaters zur Stärkung der Kirche von innen heraus gegeben. Es werden dadurch viele Priester zurückkehren, die ihre Berufung zum Weg der Rechtschaffenheit – dem Weg der Heiligen Liebe in Gefahr gebracht haben.

Folgendes Gebet sollte täglich gebetet werden:

Tägliches Gebet:

„Ich flehe Euch an – Ihr gebenedeiten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit, vereint mit dem Unbefleckten Herzen Mariens – helft mir in all meinen Schwächen und Unvollkommenheiten. Erinnert mich immer daran, dass meine Berufung eine Gabe von Euch ist. Helft mir, ein Abbild der Göttlichen Liebe zu werden für alle, denen ich diene. Schenkt mir die Gabe, selbst die verhärtetsten Herzen zu berühren. Amen.“

1. Tag:

„Auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens und durch die grenzenlose Macht und Gnade der Vereinten Herzen, **bitte ich um das Geschenk der Sehnsucht nach Heiligkeit.** Bestärkt dieses Verlangen in jedem gegenwärtigen Augenblick, so dass ich jene, denen ich diene, zu einer tiefen persönlichen Heiligkeit inspirieren kann. Vermehrt meine Liebe zu Euch, liebe Vereinte Herzen. Amen.“

2. Tag:

„Ihr Heiligsten Vereinten Herzen, helft mir durch die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens, die meiner Sorge Anvertrauten mit diesem Verlangen nach persönlicher Heiligkeit zu inspirieren. Schenkt mir Heilige Kühnheit, um die Herzen meiner Herde mit dieser Sehnsucht zu erfüllen. Helft mir, sie durch mein eigenes Beispiel zu entzünden.“

3. Tag:

„Ihr ehrwürdigsten Vereinten Herzen, lasst mich durch die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens niemals vergessen, dass es als Priester meine Pflicht ist, meiner Herde die Sakramente zu spenden, denn es sind die Sakramente (besonders die Eucharistie und die Beichte), die die persönliche Heiligkeit fördern und schützen und ganze Pfarreien stärken. Weil mir dies bekannt ist, muss ich zur regelmäßigen Beichte sowie zur Eucharistischen Anbetung anhalten. Ich darf diese niemals durch eigensüchtigen Gebrauch meiner persönlichen Zeit vorenthalten. Helft mir, liebe Vereinte Herzen, das geistliche Wohlergehen anderer vor meine eigene Bequemlichkeit zu stellen. Amen.“

4. Tag:

"Ihr Heiligsten Vereinten Herzen, helft mir durch die Fürsprache des Unbefleckten Herzens, als Priester meiner Herde zu helfen, in der Tugend zu wachsen, denn die Tugenden sind die Bausteine der persönlichen Heiligkeit. Helft mir, liebe Vereinte Herzen, meine Herde zu erziehen im Hinblick auf die Bedeutung der Heiligen Liebe im Nun jeden Augenblicks, denn jede Tugend gründet in der Heiligen Liebe. Amen."

Am 20.05.09 gab der Hl. Johannes Vianney folgende Botschaft und das Gebet für den 5.

Tag:

Der Hl. Johannes Vianney sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens und der Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit müssen die Priester beten, um Gott zu gefallen und um in Übereinstimmung mit dem Willen Gottes zu leben. Dies ist das Gebot der Heiligen Liebe – der Heiligen Demut. Diese beiden Tugenden sind Weggefährten, der eine kann ohne den anderen nicht in der Seele sein. Die Tiefe von dem einen hängt auch immer von der Tiefe des anderen ab. Die Priester werden täglich in diesen beiden Tugenden geprüft.

Die Priester mögen wie folgt beten:

5. Tag:

"Auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens³, lasst mich – Ihr Vereinten Herzen – in keiner Prüfung der Heiligen Liebe oder der Heiligen Demut versagen. Ich muss erkennen, dass die Prüfung die Gelegenheit ist, die Gott mir gibt, um die Tugend zu üben. Ich bete darum, die Gnaden anzunehmen, die mir geschenkt werden, um in jeder Prüfung zu siegen. Ich bete darum, dass ich fähig werde, andere ebenfalls diesbezüglich zu belehren. Amen."

6. Tag:

"Ihr Heiligsten Vereinten Herzen, auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens bitte ich heute, dass jedes ungeordnete Verlangen, bei den Menschen beliebt zu sein, von mir genommen werde. Ich will die Liebe zum Geld nicht über die Sorge für meine Herde stellen. Ich will auf die Göttliche Vorsehung vertrauen. Ich bete um Mut und Heilige Kühnheit, gegen die Sünde zu sprechen, auch gegen die Sünden, die Satan auf die Bühne der Politik getragen hat, wie z.B. Abtreibung, gleichgeschlechtliche Ehen, Euthanasie und Stammzellenforschung. Herr, schenke mir eine rechtschaffene Zunge. Amen."

7. Tag:

"Ihr verehrungswürdigsten Vereinten Herzen, helft mir als Priester auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens, immer um den Wert der Zurückhaltung und der Armut im Geist zu wissen. Helft mir, mich selbst oder meine eigenen Bedürfnisse oder Gefühle nie an die erste Stelle zu setzen. Meine persönliche Heiligkeit hängt von meinen Bemühungen ab, Gott und den Nächsten an die erste Stelle zu stellen. Helft mir, liebe Vereinte Herzen, mich von den Götzen des Rufes, des materiellen Gewinns und des intellektuellen Stolzes zu lösen, denn all dies sind Wege, die der Liberalismus be-

nutzt, um Berufungen zu zerstören. Ich bitte euch, Vereinte Herzen, schützt mich vor diesen Fallen. Amen."

8. Tag:

"Ihr Heiligsten Vereinten Herzen, helft mir auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens, immer im Geist der Wahrheit zu sprechen und zu lehren. In diesem Zeitalter der Kompromisse benötige ich Euren Beistand im Kampf gegen all die Irrlehren wider die Tradition des Glaubens. Helft mir, festzustehen in allem, was der Katechismus lehrt, und meine Meinung niemals zu ändern, um anderen zu gefallen. Amen."

9. Tag:

"Ihr würdigsten, immer liebenden Vereinten Herzen, auf die Fürsprache des Unbefleckten Herzens Mariens bitte ich, euer treuer Priester, um Beistand bei der Vorbereitung meiner Herde auf die siegreiche Wiederkehr Jesu. Es ist mir bewusst, dass der Triumph Jesu ein Sieg der Heiligen und Göttlichen Liebe sein wird. Helft mir bei jedem Bemühen, diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe zu verbreiten, denn ich erkenne, dass sie der Heiligen Schrift entsprechen und in der Wahrheit gründen. Ich muss andere ermutigen, in Heiliger Liebe zu leben, denn sie ist das Eingangstor zum Neuen Jerusalem und der Weg des Heils. Bewahrt mich vor Entmutigung. Erfüllt mich mit Heiliger Kühnheit. Amen."

18. August 2007 Öffentliche Erscheinung AN DIE PRIESTER

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ „Meine Tochter, Ich wünsche, dass alle Priester das folgende Gebet erhalten und es täglich von ganzem Herzen beten. Es wird ihre Berufung stärken und in Zeiten der Mutlosigkeit wieder Auftrieb geben.“

Lieber Jesus, ich stelle mich unter den vollständigen Segen der Vereinten Herzen. Durch diesen Segen bitte ich um eine tiefe Erkenntnis meiner Fehler. Mit Deiner Hilfe will ich mich nicht rechtfertigen, sondern daran arbeiten, alle Hindernisse und Schwächen, die mich vom Pfad der Heiligkeit fernhalten, zu überwinden.

Präge meinem Herzen eine große Liebe zu den Tugenden ein, besonders zur Tugend der Heiligen Liebe und der Heiligen Demut, so dass jede Tugend in mir wachsen kann. Ich wünsche heilig zu werden und strebe nach der Heiligkeit, die in der Vereinigung mit dem Willen Gottes besteht. Amen.

Die Priester, die vertrauensvoll dieses Gebet beten, werden von Mir in ihrer Berufung besonders geschützt sein. Sie werden an Meiner Hand zum Herzen des Vaters geführt werden.“

22. Mai 2009 Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Johannes Vianney sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Ich bin gekommen, um euch zu helfen, die Bedeutung dieser Novene, die ich euch gerade diktiert habe, zu erkennen. Eingehüllt in diese Worte ist die Weisung, ein guter Priester zu werden. Ein solcher Priester stellt seine eigene persönliche Heiligkeit und die Heiligkeit seiner Herde an die erste Stelle. Dies ist die Annahme der Heiligen Liebe. Der Pries-

³ Bete [auch] das Gebet, das am 18. August 2007 für die Priester von der Gottesmutter gegeben wurde. Siehe unten.

ter kann dies nicht mit ernsthafter Aufrichtigkeit tun, während ihm noch die Rolle eines Herrn der Gesellschaft oder eines Finanzdirektors gefällt oder er den Liberalismus begrüßt. Auf seinem Weg der Heiligkeit und der Heiligkeit aller ihm Anvertrauten wird all dies zweitrangig, ja sogar unbedeutend.

Wenn Jesus in das Herz eines Priesters schaut, dann sucht Er gerade danach. Wie viele Priester leben heute in dieser Einfachheit?"

22. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

Die Hl. Katharina von Siena sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bin ich gekommen, um euch Ratschläge auf dem Weg zur Vollkommenheit durch den Weg der Heiligen und Göttlichen Liebe anzubieten. Die Seele muss sich mit ganzem Herzen nach der Vollkommenheit sehnen, d.h. sie entscheidet sich mit ihrem freien Willen, die Tugenden zu üben und sie entscheidet sich, keinen Geist anzunehmen, der der Tugend widerspricht. Diese Geister des Widerspruchs ziehen durch die Eigenliebe ins Herz ein.

Nehmen wir z.B. die Ungeduld. Die Seele wird ungeduldig, wenn sie die 'wehe mir' - Haltung einnimmt..., 'schaue, wie mir geschieht'. Manchmal ist es eine gute Lösung, über die Straßenblockaden, die Satan euch in den Weg legt, zu lachen.

Eine andere Falle, die die Seele von der Vollkommenheit abhalten soll, ist die Empfindlichkeit. Eine solche Seele vergibt nicht, sie grübelt, lebt in der Vergangenheit und lässt sich des gegenwärtigen Augenblicks durch Satan berauben. Die Seele – merkt euch dies – wählt selbst diese Geister. Sie ist ständig in Unruhe; sie versucht, Jesus näher zu kommen, aber sie wundert sich, warum das nicht klappt.

Deshalb offenbare ich euch heute folgendes: Solange ihr euch nicht entscheidet, euer Herz von solchen Geistern zu reinigen, scheitern eure Versuche nach einer tieferen Heiligkeit. Ihr seid nicht im Licht der Wahrheit, sondern steht außerhalb und versucht, auf eure Weise vollkommen zu sein."

22. Mai 2009

Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, die zwei großen Fallstricke auf dem Weg zur geistigen Vollkommenheit sind der geistige Stolz und das Selbstmitleid. Gebt euch keinem von beiden hin, denn sie bringen böse Geister mit sich, die euch vom Weg der Vollkommenheit abbringen. Betet um Stärke, diese Fallen zu erkennen und ihnen aus dem Weg zu gehen.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe."

24. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

Die Gottesmutter sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Tochter, ich wurde heute gesandt mit drei wichtigen Verheißungen bezüglich der Verehrung des Vollständigen Bildes der Vereinten Herzen:

1. Die Seelen, die dieses Bild aufstellen und es mit Ehrfurcht betrachten, werden vom Ewi-

gen Vater die Gnade erhalten, Seinem Willen näher zu kommen, auch wenn die Welt sich selbst immer mehr von Seinem Ewigen und Vollkommenen Willen trennt.

2. Mein geliebter Sohn gelobt die Unterstützung und Schirmherrschaft des ganzen Himmlischen Hofes für jene, die dieses Bild verehren.

3. Auf die Fürsprache Meines Unbefleckten Herzens werden die Seelen, die die Andacht zu diesem Bild pflegen, vor dem Glaubensabfall bewahrt bleiben und ihre Himmlische Mutter wird ihren Glauben beschützen.

Mache dies bitte bekannt."

24. Mai 2009

Ökumenisches Gebet für die Einheit aller Völker



Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, seid nicht nachlässig und zögert nicht, unter die Schutzherrschaft der Vereinten Herzen zu eilen.

Maureen: [Jesus hat das neue Vollständige Bild

der VEREINTEN HERZEN der HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT und des UNBEFLECKTEN HERZENS MA-RIENS vor sich].

Durch Unsere Vereinten Herzen kommen alle Gnaden und ihr werdet durch sie sehr bereitwillig den Göttlichen Willen für euch in jedem gegenwärtigen Augenblick annehmen.

Heute segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe."

29. Mai 2009

Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Johannes Vianney sagt: "Gelobt sei Jesus Christus. Ich möchte dir eine hochmütige Person beschreiben. Eine solche Person hat eine ungerechtfertigt hohe Meinung von sich. Sie kann sich selbst keiner Schwäche oder irgendeines Fehlers bezichtigen, sondern wähnt sich immer auf dem rechten Weg. Eine solche Person urteilt leicht auf eine Weise, die einer echten Unterscheidung entgegengesetzt ist.

Ich teile dir diese Dinge mit, weil das Herz der Welt die Überheblichkeit widerspiegelt, mit dem die Herzen heute erfüllt sind."

29. Mai 2009

Freitags-Rosenkranzandacht

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, kommt zu Mir mit all euren Problemen, den großen und den kleinen. Wenn ihr Mir eure Nöte übergebt, dann kann ich

freier in euren Leben wirken. Ich kann euch mit vielen Gnaden Kraft geben und euch helfen, gute Lösungen zu finden. Ihr seid niemals allein.“

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

Zeugnis

Zeugnis von Frau Ursula H. über ein Erlebnis mit dem **Rosenkranz der Ungeborenen** in Heroldsbach am Sa 2. Mai 2009. Schriftlich, per e-mail, mitgeteilt am 12.05.2009.

Liebe Frau Marburg,

... Als unserer Wallfahrtsleiterin im Bus über diesen Rosenkranz gesprochen und ihn zum Verkauf angeboten hat, war ich erst sehr skeptisch. Genauso, als Sie mir vor der Kirche davon erzählten. Trotz meiner Zweifel, weil ich noch nichts davon gehört hatte und mir das alles erst ansehen wollte, habe ich den kleinen Rosenkranz gekauft. - Als dann in der Rosenkranzkirche der Rosenkranz für die Ungeborenen mit Pfr. von Stockhausen gebetet wurde, habe ich dazu den kleinen Rosenkranz benützt. Ich dachte, auch wenn ich noch nicht informiert bin und mir noch kein Urteil über die Echtheit gemacht habe, kann ich das Rosenkränzchen doch zum Beten in die Hand nehmen. - Während des Betens hatte ich auf einmal ein ganz starkes Gefühl als müsse ich ein Kindlein in meinen Armen wiegen und das der Gottesmutter übergeben. Vor Rührung kamen mir Tränen und ich musste mich arg zusammennehmen, um nicht laut zu weinen. Als dann Pfr. von Stockhausen nach dem Rosenkranz die Taufe der Ungeborenen vollzog, war dieses Gefühl so stark, dass ich Angst hatte einen Weinkrampf zu bekommen. - Dieses Erlebnis hat mich davon überzeugt, dass diese Sendung für die Ungeborenen diesen Rosenkranz zu beten nur echt sein kann⁴. - Ich betone ausdrücklich, dass ich normalerweise keine Antenne für mystische Erlebnisse habe und auch immer sage, ich bin dankbar, dass ich auch ohne übernatürliche Erlebnisse intensiv glauben darf. Wer mich näher kennt, weiß auch, dass ich ganz "normal" bin. Allerdings habe ich mich bereits 1981 in Schönstatt ganz der Gottesmutter übergeben.

Sie dürfen dieses Erlebnis gerne weitergeben. Ich grüsse Sie ganz herzlich durch die Vereinten Herzen Jesu und Mariä
Ihre Ursula H.

Dokument über die apostolische Errichtung der Bruderschaft der Vereinten Herzen Jesu und Mariens

in der Erzdiözese Jos am 25. März 2000

Diese Bruderschaft wurde 1999 von Erzbischof Gabriel Gonsum Ganaka auf eine Botschaft an Maureen vom 5. September 1999 in Jos errichtet und wenige Monate nach dem Tod des Gründers am 25. März 2000 approbiert. In dem untenstehenden Brief informiert der apostolische Administrator der Erzdiözese Jos Maureen über die Approbation dieser Bruderschaft, hebt die wundervolle Feierlichkeit dieses Augenblicks hervor und grüßt in dem Namen der Vereinten Herzen Jesu und Mariens.

⁴ Gemeint sind das „Werk der Heiligen Liebe“ und „der Rosenkranz der Ungeborenen“.

ARCHDIOCESE OF JOS, NIGERIA



☎ 073-452878 /FAX 073-456880

ARCHDIOCESAN CATHOLIC SECRETARIAT,
20, Joseph Gomwalk Road,
Plyom Drive,
P.O. Box 494,
Jos, Plateau State, Nigeria.

17th May, 2000

Missionary Servants of Holy Love
37137 Butternut Ridge Road
Elyria, OH 44035
USA.

Dear Maureen,

Greetings in the name of the United Hearts of Jesus & Mary.

I write to inform you that the Confraternity of the United Hearts of Jesus and Mary was officially inaugurated in the Archdiocese of Jos on the 25th of March 2000 (the Feast of the Annunciation).

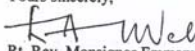
I must say that we had a great turn out of representatives of the various parishes in and around Jos. It was a solemn and glorious moment, wonderful to behold.

May God be praised – Amen.

With prayerful wishes,

I remain,

Yours sincerely,


Rt. Rev. Monsignor Emmanuel Udeh
Apostolic Administrator
Archdiocese of Jos.



Anerkennungsschreiben des Bischofs Dr. Michael Russell betreffs des Ro- senkranzes der Ungeborenen



Der Heilige Rosenkranz – ein Geschenk des Himmels, wie Unsere Liebe Frau ihn in Fatima bezeichnet hat – wird seit Jahrhunderten in Irland und in Ländern der ganzen Welt gebetet.

Der Rosenkranz hat sich in seiner materialen Beschaffenheit gewandelt, von Holz zu Glass, dann zu Kristall. In der neueren Zeit wurden andere Farben gewählt und es sind verschiedene Formen, Größen und Schattierungen entstanden, es gibt ihn zum Beispiel mit Rosenduft, aus Rosenblättern gefertigt etc. In der gegenwärtigen Weltlage hat die Abtreibung überhand genommen und der Rosenkranz enthält jetzt Tränentropfen mit einem kleinen Baby in jedem Tropfen.

Wenn wir mit diesem besonderen Rosenkranz beten, wird unsere Aufmerksamkeit auf das ungeborene Baby gelenkt, das unser Gebetsanliegen ist. Er erinnert uns an das hilflose Baby im Mutterleib, das keine Stimme hat, mit der es sprechen kann. Die Schöpfung Gottes ist in Gefahr, durch die Abtreibung ausgelöscht zu werden.

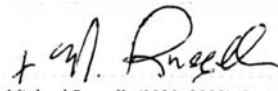

Dieser Rosenkranz ist wie alle Rosenkränze eine Waffe gegen das Böse. Der Rosenkranz ist Teil der Kirche, Teil der Gläubigen und Teil unseres Lebens im Kampf gegen das Böse.

Dieser Rosenkranz der Ungeborenen beinhaltet nichts, was gegen die Lehre der Kirche verstößt, er fördert das Gebet für die Ungeborenen und er vermittelt dem Beter deutlich das, wofür er betet. Die Kraft des Rosenkranzgebetes ist grundlegend dokumentiert und dies gilt gleichermaßen auch für diesen Rosenkranz der Ungeborenen, er verdient die Anerkennung, die ihm gebührende Anerkennung.

Ich anerkenne diesen Rosenkranz der Ungeborenen: Er ist in der heutigen Zeit im Kampf gegen die Abtreibung besonders wichtig.

Unterschrieben von:

Dr. Michael Russell, (1920 – 2009), Emer. Bischof von Waterford & Lismore, Irland

Signed:  Date: 
Dr. Michael Russell, (1920–2009), Retired Bishop of Waterford & Lismore, Ireland



Am 13. Oktober 2004 besuchte eine Abordnung der Bruderschaft der Vereinten Herzen seine Heiligkeit Johannes Paul II. in Rom. Bei dieser Gelegenheit segnete der Heilige Vater den **Rosenkranz der Ungeborenen**, Bilder von Maria, der Zuflucht der Heiligen Liebe, das Handbuch der Bruderschaft, den Rosenkranz der Vereinten Herzen und weitere Bücher mit Offenbarungen an Maureen. Dieser Segen, den er als Stellvertreter Christi gegeben hat, besitzt auch noch heute seine Wirkkraft und Gültigkeit.

Wir bitten um Gebetsunterstützung für das spanische Volk in seinem Kampf gegen das von oben herab überstülpte Gesetz zur Legalisierung der Abtreibung. Vergelt's Gott.

**Ewiges Vergelt's GOTT
für die Verbreitung der Botschaften und die finanzielle Unterstützung.**

Rita Mühlecker: Postbank Essen, Kto. 477 989 430, BLZ 360 100 43.

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die Diener der Heiligen Liebe vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung, die Heiligung und Rettung der Seelen, die persönliche Heiligung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Road, Elyria, OH 44035